

*Heterocerus rectus* Waterh.

In meiner Bestimmungstabelle der europäischen *Heterocerus* ist diese, mir erst kürzlich aus England zugegangene Art gänzlich übersehen, da mir weder sie selbst, noch ihre Beschreibung<sup>1)</sup> vorlag. Der Käfer ist eine gute Art, welche in das Subgenus *Heterocerus* nach Zeichnung und ♂-Höckerbildung auf dem Vorderande des Kopfschildes hineingehört. Er steht in der Gröfse hinter *flexuosus* Steph. und *salinus* Kiesw. zurück und schließt sich durch seine helleren Beine an *arenarius* Kiesw. an, ist gröfser als *femoralis* Krin. Die Behaarung des Halsschildes ist sehr viel dichter als bei *arenarius* Kiesw., der obere Zahn der Maxillen ist viel gröfser, mehr löffelartig ausgehöhlt; der Behaarung des Kopfes und des Halsschildes fehlen die einzelnen langen hellen Haare, welche sich bei *arenarius* und *femoralis* finden. Die Behaarung der Flügeldecken ist kürzer. Das ♂-Kopfschild mit 2 kleinen Höckerchen am Vorderrande, wie solche auch *femoralis* zeigt, während der gröfsere ♂-*fossor* dort 2 scharfe Zähnen und auf den Maxillen einen scharfen, aufgerichteten Oberzahn hat; *Damryi* ist stärker behaart und in den Flecken der Flügeldecken mehr röthlich; *flexuosus* Steph. ein gedrungenes, derberes Thier mit schwächerer Behaarung.

Von Hrn. Fowler (the School-House, Lincoln) eingesandt.

---

<sup>1)</sup> Trans. Ent. Soc. London 1859, p. 168. Die Red.

A. Kuwert in Wernsdorf.